

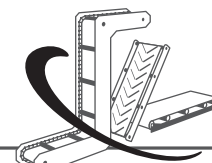
Technische Hilfe

Spezifikation von Gewebeträgern für Fördergurte aus Gummi

Gewebetyp der Karkasse	Kurzbezeichnung	Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten	Hauptsächlich verarbeitete Typen
Polyester	E	<ul style="list-style-type: none"> › Vollsynthetisch (Verarbeitung mit Polyamid) › Hohe Festigkeit › Gute Dehnungseigenschaften › Großes Arbeitsaufnahmevermögen › Weitgehend säure- und laugenbeständig › Beständig gegen Feuchtigkeit › Geeignet für Heißgut 	EP 63; EP 100; EP 125; EP 160; EP 200; EP 250; EP 315; EP 400; EP 500; EP 630
Polyamid	P	<ul style="list-style-type: none"> › Vollsynthetisch (Verarbeitung Mischzwirn oder in Schußrichtung) › Beständig gegen Feuchtigkeit › Beständig gegen Chemikalien › Weniger geeignet bei: vollausgelasteten Gurten als alleiniges Zugmaterial › Weniger geeignet für: große Achsabstände 	Pb 315; Pb 400; Pb 500; Pb 630
Aramid (auf Anfrage lieferbar)	D	<ul style="list-style-type: none"> › Vollsynthetisch (Verarbeitung mit hocharomatischem Polyamid) › Spezielle Einsatzfälle › Besonders hohe Festigkeit › Geringe Dehnung (ähnlich Stahlseilgurten) › Hat die meisten Vorteile aller synthetischen Fasern › Ohne Behandlung flammwidrig › Einsatz im Textilbereich wegen höherer Festigkeit 	D 500; D 630; D 800; D 1000; D 1250; D 1400; D 1600; D 1800; D 2000; D 2500

Seite 1/2

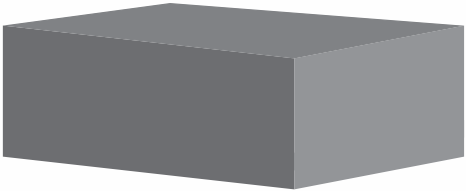
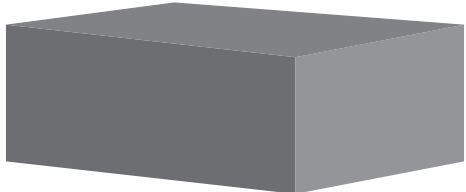
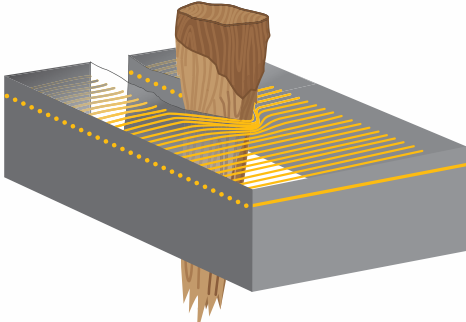
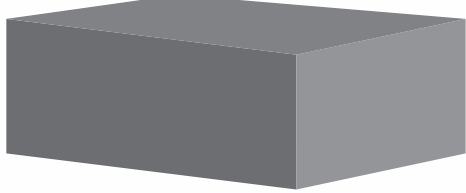
Die Angaben basieren auf gegenwärtigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter bzw. Anwender nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze oder Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Technische Änderungen vorbehalten. Weitergabe und Vervielfältigung dieses Dokumentes bzw. seiner Inhalte – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des noltewerks. Stand 0616.



fördergurte
aus gummi

Technische Hilfe

Spezifikation von Gewebetragern für Fördergurte aus Gummi

Möglichkeiten quersteifer Textilfördergurte	
<p>Textilfördergurte Standard, multifilamentar Aufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> › EP-Gurte › Polyester in Zugrichtung (Kette) › Polyamid in Querrichtung (Schuss) 	
<p>EP-Gurte mit zusätzlichen Querarmierung(en), Gewebearmierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> › Karkassenaufbau: siehe Textilfördergurte Standard und zusätzlich mit Polyamidmonofilamente in Querrichtung (tragseitig, einseitig oder beidseitig) 	
<p>EP-Gurte mit zusätzlichen Querarmierung(en), Stahlarmierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> › Karkassenaufbau: siehe Textilfördergurte Standard und zusätzlich mit Stahlfilamenten in Querrichtung, z. B. Rip-Check (tragseitig) 	
<p>Standard EP-Karkassen-Aufbau durch Hybridgewebe ersetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> › Polyester in Zugrichtung, Multifilament › Polyamid in Querrichtung, Monofilament 	

Dieses zeigt eine Auswahl an Gewebetypen. Andere Gewebeausführungen auf Anfrage.

Seite 2/2

Multifilamentar und monofilamentar Aufbau

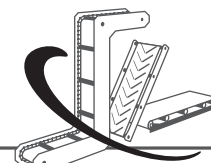
Filament ist die Bezeichnung für Fasern mit unbegrenzter Länge.

Vorwiegend wird dieser Begriff in der Textilindustrie eingesetzt und nach DIN 60000 werden Filamente auch als Endlosfasern bezeichnet.

Multifilament bezeichnet ein Bündel aus mehreren sehr dünnen Einzelfilamenten („gegossener Stab“).

Monofilamente kommen als – relativ dicke – Einzelfasern zum Einsatz.

Die Angaben basieren auf gegenwärtigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter bzw. Anwender nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze oder Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Technische Änderungen vorbehalten. Weitergabe und Vervielfältigung dieses Dokumentes bzw. seiner Inhalte – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des noltewerks. Stand 0616.



fördergurte
aus gummi